

Solothurn, 3. April 2017

Jahresbericht 2016 des Präsidenten

Der Verein Berufsbildung hat im vierten Vereinsjahr seine Mitgliederzahl weiter ausgebaut und sich an verschiedenen Anlässen aktiv in der Öffentlichkeit präsentiert.

Im März nahm der Vorstand mit einer grösseren Delegation am EBA-Tag im Alten Spital in Solothurn teil. Dieser Informationsanlass findet jedes Jahr statt und fördert insbesondere die zweijährige Attestausbildung. Rund 700 interessierte Schülerinnen und Schüler haben den Anlass besucht.

Am siebten April 2016 fand die letztjährige Mitgliederversammlung im GerolagCenter in Olten statt. Vor der Versammlung hatten wir Gelegenheit, die Räumlichkeiten des Berufsbildungszentrums des Auto Gewerbe Verbandes Schweiz (AGVS) sowie der Gastro Solothurn zu besichtigen.

Die „Erlebnistage Beruf“ gingen Ende Mai das erste Mal über die Bühne. Während zwei Wochen haben 75 Firmen im Kanton Solothurn rund 300 Schülerinnen und Schülern der siebten und achten Klassen Einblick in zahlreiche Berufe gewährt. Der Kanton Solothurn und das Lehrstellenmarketing des Kantonal-Solothurnischen Gewerbeverbandes (kgv) hatte dieses Projekt im Frühling lanciert.

Nach den Sommerferien im August erhielt auch der 5.3+ Anlass, welcher vom Kanton Solothurn, dem Kantonal-Solothurnischen Gewerbeverband und der Solothurner Handelskammer organisiert und durchgeführt wurde, unsere finanzielle Unterstützung.

Der VBB nutzte die BIM Aareland in Olten als Plattform für den Berufsbildneranlass 2016. Diese Mittagsveranstaltung stiess auf ein sehr positives Echo: Über 100 Personen nahmen teil und hörten interessiert unserem Gastredner und Mitorganisator der BIM Aareland – Urs Blaser – zu. Im Anschluss genossen die geladenen Gäste eine persönliche Führung durch die Ausstellung. Die interessanten und wertvollen Gespräche wurden bei einem feinen Apéro weitergeführt.

Ende Jahr besuchte der VBB Vorstand die TUN! Solothurn. Anhand von interaktiven Projekten erhielten die Besucher Einblick in verschiedene Berufsfelder. Auch die Vorstandsmitglieder waren fasziniert und bauten Handyhalter oder liessen sich das Funken erklären. Neben Regierungsrat Remo Ankli waren auch Chefbeamte der Bildung vor Ort, so dass die Beziehungen zwischen Amt und Vorstand VBB intensiviert werden konnten. Im Anschluss daran genoss der Vorstand ein feines Nachtessen im Restaurant Baseltor. Dieses Dankeschön für die nicht immer einfache und teilweise doch aufwändige Arbeit wurde von allen sehr geschätzt.

An dieser Stelle bedanke ich mich herzlich für die gute Zusammenarbeit: Einerseits bei meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen, auf der anderen Seite auch bei allen Mitgliedern, die den Verein Berufsbildung immer unterstützen.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen!

Der Präsident

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'T. Fischer'. The signature is written in a cursive style with a large initial 'T'.

Tobias Fischer